

Bundesprogramm „Ausbildungsplätze sichern“

finanzielle Unterstützung für kleine und mittlere Unternehmen - Zusammenfassung



Bei Fragen steht Ihnen der gemeinsame Arbeitgeber Service Ausbildung der Agentur für Arbeit Berlin Süd, gern zur Verfügung.

Rufen Sie uns unter folgender Aktionshotline an:
030 - 5555 77 3377

Wir sind für Sie da!

Punkte 1-3 und 5 werden
umgesetzt durch die  Bundesagentur
für Arbeit

Sie entscheiden, welche Förderung Sie in Anspruch nehmen wollen! 

3 „Zuschuss zur Ausbildungsvergütung“ bei Vermeidung von Kurzarbeit während der Ausbildung

Übernahme von **75% der Brutto-
Ausbildungsvergütung**,
wenn

- Ausbildungsaktivitäten **fortgesetzt**
werden und
- Gesamtbetrieb mind. 50%
Arbeitsausfall hat.

Förderung frühestens **ab Inkrafttreten**
der Förderrichtlinie (letztmals für
Dezember 2020)

4 „Förderung von Auftrags-und Verbundausbildung“

Förderung möglich, wenn

- Ausbildung im Betrieb wegen
pandemiebedingter Auflagen
behindert
- Ausbildung in anderen KMU aus
allen Wirtschaftsbereichen oder
durch überbetriebliche
Berufsbildungsstätten bzw.
Ausbildungsdienstleister mind. 6
Monate fortgeführt wird.

Details zur Förderung werden in der
Allianz für Aus-und Weiterbildung noch
erörtert.

Förderung frühestens ab Inkrafttreten
der Förderrichtlinie – befristet bis auf
Zeiten bis 30.06.2021

5 „Übernahmeprämie“

Förderung **Übernahmeprämie in Höhe
von 3.000 Euro je Auszubildendem**,
wenn

- eine Auszubildende bzw. ein
Auszubildender aus einem KMU,
welches pandemiebedingt bis
31.12.2020 insolvent gegangen ist,
durch ein anderes KMU (aus allen
Wirtschaftsbereichen) übernommen
wird für die Dauer der restlichen
Ausbildung.

Förderung frühestens ab Inkrafttreten der
Förderrichtlinie – befristet bis auf Zeiten
bis 30.06.2021

Bundesprogramm „Ausbildungsplätze sichern“

finanzielle Unterstützung für kleine und mittlere Unternehmen - Zusammenfassung



Wer ist antragsberechtigt?

 Kleine und mittlere Unternehmen (KMU)

- mit bis zu 249 Beschäftigten
- die eine Berufsausbildung in anerkannten Ausbildungsberufen oder
- in den bundes- und landesrechtlich geregelten praxisintegrierten Ausbildungen im Gesundheits- und Sozialwesen durchführen.

Details zur Voraussetzungen für die Fördermöglichkeiten sowie den Kriterien für die besondere Betroffenheit von COVID-19-Pandemie finden Sie unter



 https://www.bmbf.de/files/131_20_Eckpunkte_Ausbildung_sichern_Ansicht02.pdf



Jetzt aktiv werden und an Ihre Fachkräfte von morgen denken!

Ausbildungsverträge können jetzt geschlossen werden – entscheidend ist der Ausbildungsbeginn, nicht der Abschluss des Ausbildungsvertrages



1 „Ausbildungsprämie“ bei Erhalt des Ausbildungsniveaus

Ausbildungsprämie in Höhe von **2.000 Euro** je Ausbildungsvertrag, wenn

- Betrieb in erheblichem Umfang von COVID-19-Krise betroffen (1 Monat Kurzarbeit oder 60% Umsatzeinbruch im April/Mai 2020)
 - Ausbildungsniveau im Vergleich zu den Vorjahren **nicht verringert** wurde.
- Auszahlung nach erfolgreicher Probezeit
Ausbildungsbeginn **ab 01.08.2020**
(spätester Beginn 15.02.2021)

2 „Ausbildungsprämie plus“ bei Erhöhung des Ausbildungsniveaus

Ausbildungsprämie in Höhe von **3.000 Euro** für jeden **zusätzlichen** Ausbildungsvertrag, wenn

- Betrieb in erheblichem Umfang von COVID-19-Krise betroffen (1 Monat Kurzarbeit oder 60% Umsatzeinbruch im April/Mai 2020)
- Ausbildungsniveau im Vergleich zu den Vorjahren **erhöht** wird.

Auszahlung nach erfolgreicher Probezeit
Ausbildungsbeginn **ab 01.08.2020**
(spätester Beginn 15.02.2021)